

General-Anzeiger  
Redaktion Vorgebirge  
z.H. Herrn Fuß  
Justus-von-Liebig-Str. 15

53121 Bonn

Pressesprecher  
Joachim Behne  
Marienburger Str. 20  
53340 Meckenheim  
Tel: 02225-947041  
Fax: 02225-946465  
Mobil: 0171/2430092  
JoachimBehne@t-online.de

3. Dezember 2019

## **Berichterstattung heute im General-Anzeiger „Neue Lösung für Parkplätze gesucht“**

Sehr geehrter Herr Fuß,  
im letzten Absatz des genannten Artikels heißt es: „.wie Rolf Engelhardt (SPD) war Ralf Diekmann (BfM) der Meinung, dass der Standort an der Schule für Fußgänger zum Einkauf nicht attraktiv sei.“

Diese Aussage ist falsch. Herr Diekmann schreibt mir dazu folgendes:

„Nachdem die einzelnen Fraktionen mehr oder weniger lange Kommentare zu der Standortanalyse über die Parkpalette vom Ingenieurbüro Leiendecker abgaben, habe ich, nach Absprache mit Herrn Knopp, für die BfM Fraktion ebenfalls ein kurzes Statement abgegeben.“

Ich habe deutlich gemacht, dass wir von der BfM-Fraktion dem Beschlussvorschlag der Verwaltung zustimmen werden und dass wir die Variante D sehr interessant finden. Die Fraktion ist schon sehr gespannt auf die Meinung der Gewerbetreibenden, Eigentümer und Bürger bei einer Bürgerversammlung. Meine Frage an Herrn Leiendecker bezog sich, wie in der Fraktion besprochen, darauf, ob ein Kreisell oder eine Ampelanlage zum Befahren der Variante D geplant ist. Herr Leiendecker erklärte darauf die Nachteile eines Kreisells an der Stelle und strich die Vorteile einer Ampelanlage hervor, u.a. wegen einer ebenerdigen kurzen Wegstrecke zum Neuen Markt für Fußgänger mit Einkauf und natürlich auch für behinderte Bürger.

Die Berichterstattung des GA ist falsch, ich habe keine negativen Aussagen zur Standortanalyse und auch nicht zur Variante D gemacht. Einer Erwähnung der BfM im Zusammenhang mit den Aussagen der SPD ist falsch und ich möchte mich davon klar distanzieren.“

Ich wäre Ihnen dankbar, wenn Sie eine Korrektur veröffentlichen könnten.

Mit freundlichen Grüßen

